



Passion for engines

TRIEBWERKSPROGRAMME



Driven by visions of tomorrow

Sparsamer, leiser, sauberer –
und vor allem nachhaltiger.
Die MTU Aero Engines
gestaltet die Zukunft der
Luftfahrt aktiv mit.

Emissionsfreies Fliegen, diese Vision treibt die MTU an. Jeden Tag arbeiten über 12.000 Mitarbeiter:innen weltweit an innovativen Technologien, Produkten und Servicelösungen, damit Flugzeuge künftig emissionsfrei abheben können. Claire steht für Clean Air Engine und ist die Technologie-Agenda der MTU. In ihr formuliert sie Lösungsmöglichkeiten und Potenziale für nachhaltige zivile Antriebe, um die globalen Klimaziele zu erreichen. Die MTU-Expert:innen arbeiten an evolutionären und revolutionären Technologien: Schwerpunkte sind die Weiterentwicklung der Fluggasturbine auf Basis des Getriebefans und die Konzepte Water-Enhanced Turbofan (WET) und Flying Fuel Cell™ (FFC).



Mit hoher Innovationskraft und einem ausgefeilten Technologieprozess baut die MTU ihren Technologievorsprung weiter aus.

MTU Aero Engines
auf einen Blick

www.mtu.de/de/ueber-uns



Driven by cutting- edge technology

Die MTU arbeitet an Konzepten und Technologien, die mutig über Bestehendes hinausgehen, und bietet so zukunftsweisende Antworten.

In der Luftfahrt stehen drei Buchstaben für Hightech der Spitzenklasse: MTU. Mit ihren Spitzentechnologien, Hightech-Produkten und umfassenden Serviceleistungen sorgt sie für Effizienz, Sicherheit und Nachhaltigkeit am Himmel. Die Technologie- und Innovationsstärke macht die MTU zu einem unverzichtbaren internationalen Partner, der die Zukunft der Luftfahrt aktiv gestaltet. Bereits jetzt trägt sie dazu bei, dass mit der Pratt & Whitney GTF™ Triebwerksfamilie die aktuell ökoeffizientesten Antriebe im Einsatz sind. Durch konsequente Forschungs- und Entwicklungsarbeit sichert die MTU ihre Position als Technologieführer. Gemeinsam mit Partnern aus Industrie und Wissenschaft arbeitet sie intensiv daran, Antriebe noch umweltschonender zu machen – bis hin zur Emissionsfreiheit.



Mit ihrer einzigartigen Expertise setzt die MTU alles daran, zivile Antriebe noch sparsamer und umweltverträglicher zu machen.

Spitzentechnologien
made by MTU

www.mtu.de/de/technologie

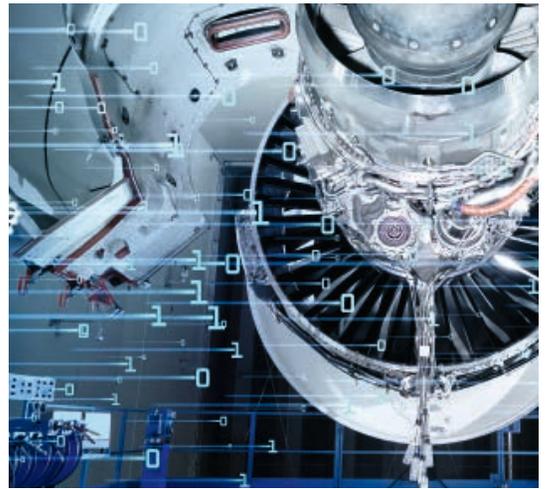


Driven by perfection

Als Technologieführer steht die MTU für Zuverlässigkeit, Nachhaltigkeit und höchste Qualitätsansprüche bei allen Produkten und Services.

Die MTU Aero Engines ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. Sie ist Experte für die Entwicklung, Fertigung und Instandhaltung ziviler und militärischer Luftfahrtantriebe aller Schub- und Leistungsklassen sowie stationärer Industriegasturbinen.

Die MTU ist technologisch Spitze: Ihre Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichter und Turbinenzwischengehäuse sowie ihre Fertigungs- und Instandhaltungsverfahren gehören weltweit zu den Besten, die es auf dem Markt gibt. Immer größer wird die Bedeutung von Systemaufgaben, zum Beispiel Triebwerksregelung und -überwachung – auch das ist eine Domäne der MTU.



Gerade für das Triebwerksgeschäft birgt die Digitalisierung eine Vielzahl von Chancen – die MTU packt sie an.

Triebwerksportfolio
auf einen Blick

www.mtu.de/de/engines



Driven by passion

Es sind die Mitarbeiter:innen der MTU, die mit Know-how und Leidenschaft den nachhaltigen Wandel in der Luftfahrt gestalten.

Für die MTU hat oberste Priorität, dass ihre Produkte und Serviceleistungen sicher, zuverlässig und von höchster Qualität sind. Jeden Tag arbeitet sie daran, diese noch ressourcen- und umweltschonender herzustellen. Nachhaltigkeit hat bei der MTU einen hohen Stellenwert. Als Unterzeichner des UN Global Compact bekennt sie sich zu ihrer Verantwortung beim Klima- und Umweltschutz sowie der Korruptionsbekämpfung.

Die Stärke der MTU sind ihre Mitarbeiter:innen. Faire, sichere Arbeitsbedingungen, Chancengleichheit und eine exzellente Aus- und Weiterbildung sind für das Unternehmen selbstverständlich. Die MTU schafft eine Arbeitswelt, die inspiriert und verbindet. Dazu gehört ein wertschätzender Führungsstil, der das Engagement der Mitarbeiter:innen unterstützt, starke Leistungen anerkennt, flexibles, hybrides und digitales Arbeiten fördert und sich offen für Feedback zeigt.



Ressourcen schonen, die Umwelt schützen – das gilt an allen MTU-Standorten weltweit.

Ihre Zukunft bei der MTU
beginnt genau hier

www.mtu.de/de/karriere





MTU Aero Engines AG
Dachauer Straße 665
80995 München • Deutschland
Tel. +49 89 1489-0
Fax +49 89 1489-5500
info@mtu.de
www.mtu.de

Geballte Kompetenz für Triebwerke

Mit Innovationskraft voraus: Fortschrittliche Technologien und erstklassige Produkte „made by MTU“ sind in allen Schub- und Leistungsklassen an Bord.

Spitzentechnologie für zivile Triebwerke

Jedes dritte Verkehrsflugzeug weltweit fliegt mit MTU-Technologie. MTU-Spitzentechnologie steckt in Antrieben für alle gängigen Flugzeugmuster: von Triebwerken für Geschäftsreise-Jets über Narrowbody-Engines mit Geared Turbofan-Technologie bis zu den schubstärksten Antrieben der Welt. Durch konsequente Forschungs- und Entwicklungsarbeit sichert die MTU ihre Position als Technologieführer.

Innovativ und leistungsstark: militärische Antriebspower

Innovativ, leistungsstark und zuverlässig – die MTU sichert ihren Militärpartnern die uneingeschränkte Einsatzfähigkeit mit exzellenten Technologien, Produkten und Services. Als Systempartner für nahezu alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr bringt sie ihre Kompetenzen und ihr Know-how ein. Die MTU ist an der New Generation Fighter Engine (NGFE) für das zukünftige europäische Kampfflugzeug beteiligt.

Maßgeschneiderter Service in der Instandhaltung

In der zivilen Instandhaltung ist die MTU Maintenance der weltweit führende Anbieter von maßgeschneiderten Serviceleistungen für zivile Luftfahrtantriebe.

Kein Triebwerk gleicht dem anderen. Folglich setzt die MTU Maintenance auf maßgeschneiderte Serviceleistungen, die den gesamten Lebenszyklus eines Triebwerks abdecken.

ZIVILE TRIEBWERKE

Entwicklung / Fertigung	Widebody Jet	Narrowbody / Regional Jet	Business Jet
	CF6	JT8D-200	PW300
	GE9X	GTF™ Triebwerksfamilie	PW500
	GE9x	PW2000	PW800
	GP7000	V2500	
	PW4000		

Instandhaltung	Widebody Jet	Narrowbody / Regional Jet	Business Jet
	CF6-80C2 ¹	CF34-8/-10E	PW300
	GE90-110B/-115B	CFM56-5B/-7B	PW500
	GE9X - TCF MRO (geplant)	GTF™ Triebwerksfamilie	PW800
	GE9x - TCF MRO	LEAP-1A/-1B	
	GP7000 - NDT MRO	PW2000	Hubschrauber
		V2500-A5 ¹	PW200

MILITÄRISCHE TRIEBWERKE

Entwicklung / Fertigung	Kampfflugzeug	Helikopter	Transportflugzeug
	EJ200	MTR390	TP400-D6
	F110	T408	
	F414	T64	
	Larzac 04		
	RB199		

Instandhaltung ²	Kampfflugzeug	Helikopter	Transportflugzeug
		T64	TP400-D6

Instandhaltung im Rahmen der Kooperation mit der Bundeswehr	Kampfflugzeug	Helikopter	
	EJ200	MTR390	
	RB199		

¹ inkl. militärische Anwendungen: F138 oder V2500-E5 ² Instandhaltung erfolgt bei der MTU Aero Engines ³ Kooperation mit der Bundeswehr = Instandhaltung im Rahmen der Kooperation mit der Bundeswehr
 NDT = Niederdruckturbinen, NDV = Niederdruckverdichter, HDV = Hochdruckverdichter, HDT = Hochdruckturbinen, TCF = Turbinenzwischengehäuse, MDV = Mitteldruckverdichter, MDT = Mitteldruckturbine

Zivile Triebwerke

	CF6
	Widebody Jet
<p>Das Erfolgsmodell gehört zu den meistverkauften Triebwerken seiner Klasse und wird in Mittel- und Langstrecken-Großraumflugzeugen eingesetzt. Die MTU fertigt für das CF6 Teile der Turbine und des Verdichters – mittlerweile hat die MTU dafür über eine Million Einzelteile produziert.</p>	
ANWENDUNG:	u.a. Airbus A300, Boeing 747, C-5M Super Galaxy
SCHUBBEREICH:	41.500 – 69.800 lbf
EIS:	1971
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	Bauteile von NDV/HDV und HDT
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	CFM56 -5B/-7B
	Narrowbody / Regional Jet
<p>Die CFM56-Triebwerksfamilie besteht aus fünf verschiedenen Modellen, von denen zwei bei der MTU Maintenance instandgesetzt werden. CFM International, eine 50/50-Kooperation zwischen GE und Safran Aircraft Engines, hat bisher mehr als 30.000 Triebwerke ausgeliefert.</p>	
ANWENDUNG:	u.a. Boeing 737, Airbus A320 Familie
SCHUBBEREICH:	18.500 – 34.000 lbf
EIS:	1982
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	—
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	CF34-8/ -10E
	Narrowbody / Regional Jet
<p>Die CF34-Familie ist die weltweit verbreiteste und meistverkaufte Triebwerksfamilie ihrer Klasse. Mehr als 200 Millionen Flugstunden wurden seit Inbetriebnahme absolviert. Bei der MTU betreut die MTU Maintenance Berlin-Brandenburg die Modelle CF34-8 und CF34-10E.</p>	
ANWENDUNG:	u.a. Embraer 170/190, Bombardier CRJ700/900/1000
SCHUBBEREICH:	13.800 – 20.400 lbf
EIS:	2001
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	—
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	GENx
	Widebody Jet
<p>Das GENx-1B ist für Langstreckenflugzeuge mittlerer Kapazität, das GENx-2B für die Weiterentwicklung der Boeing 747 konzipiert. Die MTU übernimmt die Entwicklung, Fertigung und Instandsetzung des Turbinenzwischengehäuses.</p>	
ANWENDUNG:	Boeing 787 Dreamliner, Boeing 747-8
SCHUBBEREICH:	66.500 – 76.100 lbf
EIS:	2012
ENTWICKLUNG:	TCF
FERTIGUNG:	TCF
INSTANDHALTUNG:	TCF MRO

	GE9X
	Widebody Jet
<p>Das GE9X wird das neue Langstreckenflugzeug Boeing 777X in die Luft bringen. Die MTU ist für die Entwicklung, Fertigung, Montage und Instandsetzung des Turbinenzwischengehäuses verantwortlich.</p>	
ANWENDUNG:	Boeing 777X
SCHUBKLASSE:	100.000 lbf
EIS:	geplant
ENTWICKLUNG:	TCF
FERTIGUNG:	TCF
INSTANDHALTUNG:	TCF MRO (geplant)

	GE90- 110B/-115B
	Widebody Jet
<p>Das GE90 Growth gehört zu den größten und schubstärksten Triebwerken der Welt. Die MTU Maintenance Hannover besitzt als einer der ersten Instandhaltungshops weltweit eine Lizenz für die Reparatur und Überholung des GE90 Growth und bietet umfassende Services in MRO und ON-SITE^{Plus}.</p>	
ANWENDUNG:	Boeing 777-200LR/-300ER/ Freighter
SCHUBKLASSE:	100.000 lbf
EIS:	2004
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	—
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	GP7000
	Widebody Jet
<p>Das GP7000 kommt im Langstreckenbereich zum Einsatz und treibt das aktuell größte Passagierflugzeug der Welt an, den Airbus A380. Es wird durch die Engine Alliance federführend entwickelt, produziert und vertrieben. Die MTU ist an Entwicklung und Fertigung verschiedener Komponenten beteiligt.</p>	
ANWENDUNG:	Airbus A380
SCHUBBEREICH:	70.000 – 81.500 lbf
EIS:	2008
ENTWICKLUNG:	NDT, TCF
FERTIGUNG:	NDT, TCF, HDT-Komponenten
INSTANDHALTUNG:	NDT MRO

	GTF™ Triebwerksfamilie
	Narrowbody / Regional Jet
<p>Die Pratt & Whitney GTF™ Triebwerksfamilie gehört zu den ökoeffizientesten Triebwerken, die es momentan auf dem Markt gibt. Sie hat bisher mehr als 14 Millionen Tonnen CO₂ eingespart. Die MTU trägt unter anderem die schnelllaufende Niederdruckturbinen und die ersten vier Stufen des Hochdruckverdichters bei.</p>	
ANWENDUNG:	Airbus A320neo, Airbus A220, Embraer E-Jets E2
SCHUBBEREICH:	14.000 – 33.000 lbf
EIS:	2016
ENTWICKLUNG/ FERTIGUNG:	verschiedene Stufen HDV, NDT, Bürstendichtungen
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	JT8D-200
	Narrowbody / Regional Jet
<p>Die JT8D-Familie ist eine der meistverkauften Strahltriebwerksfamilien der Welt und hat seit ihrer Inbetriebnahme bereits mehr als 673 Mio. Flugstunden absolviert. Die MTU ist an der -200er Baureihe beteiligt und verantwortlich für die Fertigung von Einzelteilen verschiedener Baugruppen.</p>	
ANWENDUNG:	Boeing MD-80
SCHUBBEREICH:	18.500 – 21.700 lbf
EIS:	1980
ENTWICKLUNG:	Modifikationen an NDT
FERTIGUNG:	Teilespektrum der NDT, HDT-Teile, HDV-Teile, Gehäuse
INSTANDHALTUNG:	—

	LEAP-1A/-1B
	Narrowbody / Regional Jet
<p>Die LEAP-Triebwerksfamilie von CFM International kommt unter anderem im Airbus A320neo (LEAP-1A) und der Boeing 737 MAX (LEAP-1B) zum Einsatz. Die MTU Maintenance Zhuhai übernimmt die Instandhaltung für diese beiden Modelle.</p>	
ANWENDUNG:	Airbus A320neo, Boeing 737 MAX
SCHUBBEREICH:	28.000 – 35.000 lbf
EIS:	2016
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	—
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	PW200
	Hubschrauber
<p>Das PW200 von Pratt & Whitney Canada ist ein Antrieb für leichte und mittlere Hubschrauber. Es zeichnet sich unter anderem durch eine einfache und robuste Auslegung und eine digitale Regelung aus.</p>	
ANWENDUNG:	Airbus Helicopters H135/EC135P1, Bell 427
MAX. LEISTUNG:	522 kW
EIS:	1998
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	—
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	PW300
	Business Jet
<p>Die PW300-Familie bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten für Business- und Regional Jets. Bei dieser Triebwerksfamilie kooperiert die MTU seit 1985 mit Pratt & Whitney Canada. Die MTU-Beteiligung erstreckt sich über die Modelle PW305, PW306 und PW307.</p>	
ANWENDUNG:	u.a. Dassault Falcon 7X/8X
SCHUBBEREICH:	4.700 – 7.000 lbf
EIS:	1992
ENTWICKLUNG:	NDT, Gehäuse
FERTIGUNG:	NDT, Gehäuse
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	PW500
	Business Jet
<p>Die PW500-Antriebe sind Zweiwellen-Zweistromtriebwerke, zu deren Modellen PW530 und PW545 die MTU die Entwicklung und Produktion der kompletten Niederdruckturbine einschließlich Austrittsgehäuse und Mischer beiträgt.</p>	
ANWENDUNG:	u.a. Cessna Citation Bravo/Excel/ XLS
SCHUBBEREICH:	3.000 – 4.500 lbf
EIS:	1997
ENTWICKLUNG:	NDT, Austrittsgehäuse, Mischer
FERTIGUNG:	NDT, Austrittsgehäuse, Mischer
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	PW800
	Business Jet
<p>Das PW800-Triebwerk verfügt über die gleiche bewährte Kerntechnologie wie die effiziente Pratt & Whitney GTF™ Triebwerksfamilie. An diesem Triebwerk ist die MTU mit ihren Paradedisziplinen Hochdruckverdichter und Niederdruckturbine beteiligt.</p>	
ANWENDUNG:	Gulfstream G400/G500/G600, Dassault Falcon 6X
SCHUBBEREICH:	10.000 – 20.000 lbf
EIS:	2018
ENTWICKLUNG:	NDT, verschiedene Stufen HDV
FERTIGUNG:	NDT, verschiedene Stufen HDV
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	PW2000
	Narrowbody / Regional Jet
<p>Die PW2000-Triebwerke werden im zivilen und militärischen Bereich im Mittel- und Langstreckenbetrieb eingesetzt. Beim PW2000 hat die MTU eigenverantwortlich erstmals die Entwicklung einer Niederdruckturbine im zivilen Bereich übernommen.</p>	
ANWENDUNG:	u.a. Boeing 757, Boeing C-17 Militärtransporter
SCHUBBEREICH:	37.500 – 43.000 lbf
EIS:	1984
ENTWICKLUNG:	NDT, Turbinenausstrittsgehäuse
FERTIGUNG:	u.a. Teilespektrum der NDT, Turbinenausstrittsgehäuse; HDV-Teile
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

	PW4000
	Widebody Jet
<p>Das PW4000 gehört zu den schubstärksten und größten Triebwerken der Welt. Die MTU ist für die Entwicklung der siebenstufigen Niederdruckturbine verantwortlich. Sie ist die größte, die jemals von der MTU entwickelt wurde.</p>	
ANWENDUNG:	Boeing 777-200/-200ER/-300
SCHUBBEREICH:	74.000 – 98.000 lbf
EIS:	1995
ENTWICKLUNG:	NDT, Turbinenausstrittsgehäuse
FERTIGUNG:	Teilespektrum der NDT
INSTANDHALTUNG:	—

	V2500
	Narrowbody / Regional Jet
<p>Die MTU entwickelt und fertigt das IAE V2500 in Zusammenarbeit mit Pratt & Whitney und Japanese Aero Engines Corporation. Das Triebwerk hat mittlerweile mehr als 280 Millionen Flugstunden absolviert und wird an mehreren MTU-Standorten instandgesetzt.</p>	
ANWENDUNG:	Airbus A319/320/321, Boeing MD-90, C-390 Millennium
SCHUBBEREICH:	22.000 – 33.000 lbf
EIS:	1989
ENTWICKLUNG:	NDT, Gehäuse, Accessories, Externals
FERTIGUNG:	Teilespektrum von NDT, Gehäuse
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO

Militärische Triebwerke

	EJ200
	Kampfflugzeug
<p>Das EJ200, eingesetzt im Eurofighter, wird von der EUROJET Turbo GmbH hergestellt, einem Konsortium aus MTU, Rolls-Royce, Avio Aero und ITP Aero. Für das EJ200 hat die MTU erstmals Verdichterstufen in Blist-Bauweise konzipiert, die inzwischen auch in MTU-Komponenten ziviler Triebwerke verwendet werden.</p>	
ANWENDUNG:	Eurofighter Typhoon
SCHUBKLASSE:	20.000 lbf
EIS:	2003
ENTWICKLUNG/ FERTIGUNG:	NDV, HDV, Digitale Triebwerksregelung
INSTANDHALTUNG:	Kooperation mit der Bundeswehr ³

	F110
	Kampfflugzeug
<p>Das F110-GE-129 treibt die Kampfflugzeuge Boeing F-15 und Lockheed Martin F-16 an und hat sich mittlerweile zu einem der erfolgreichsten Triebwerke für Kampfflugzeuge in der Geschichte der US-Luftwaffe entwickelt. Die MTU fertigt für das F110-GE-129 Laufscheiben für den Niederdruckverdichter.</p>	
ANWENDUNG:	Lockheed Martin F-16, Boeing F-15
SCHUBKLASSE:	29.000 lbf
EIS:	1986
ENTWICKLUNG:	NDV-Laufscheiben Stufe 2+3
FERTIGUNG:	NDV-Laufscheiben Stufe 2+3
INSTANDHALTUNG:	—

	F414
	Kampfflugzeug
<p>Das F414 kommt unter anderem im zweistrahligen Kampfflugzeug F/A-18 Super Hornet und in der elektronischen Kampfversion E/A-18G Growler von Boeing zum Einsatz. Die MTU produziert für das F414 diverse Teile der Hoch- und Niederdruckturbinen.</p>	
ANWENDUNG:	u.a. Boeing F/A-18 Super Hornet, Boeing EA-18G Growler
SCHUBKLASSE:	22.000 lbf
EIS:	1995
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	Teile der HDT+NDT
INSTANDHALTUNG:	—

	Larzac 04
	Kampfflugzeug
<p>Das Larzac 04 treibt das Trainings- und leichte Erdkampfflugzeug Alpha Jet an. Die MTU übernahm die Produktion von rund 25 Prozent der Teile und die entwicklungstechnische Betreuung. Der MTU-Fertigungsanteil umfasst den Heißteil des Triebwerks vom Brennkammerein- bis zum Turbinenausstritt.</p>	
ANWENDUNG:	Dornier-Dassault Alpha Jet
SCHUBKLASSE:	3.000 lbf
EIS:	1979
ENTWICKLUNG:	—
FERTIGUNG:	Brennkammer, HDT, Gehäuse
INSTANDHALTUNG:	—

	MTR390
	Helikopter
<p>Das Wellenleistungstriebwerk kommt im deutsch-französischen Unterstützungshubschrauber „Tiger“ zum Einsatz. 2011 wurde die Entwicklung einer um 14 Prozent leistungsgesteigerten Triebwerksversion (MTR390-E) abgeschlossen. Die MTU entwickelt und fertigt u.a. Hochdruckturbinen und Brennkammer.</p>	
ANWENDUNG:	Airbus Helicopters Tiger
MAX. LEISTUNG:	1.094 kW (MTR390-E)
EIS:	2013 (MTR390-E)
ENTWICKLUNG:	Brennkammer, HDT, TCF, Triebwerksregler (-E)
FERTIGUNG:	Brennkammer, HDT, TCF, Triebwerksregler (-E)
INSTANDHALTUNG:	Kooperation mit der Bundeswehr ³

	T64
	Helikopter
<p>Das T64 wird für mittelschwere Transporthubschrauber eingesetzt. Insgesamt wurden 247 T64-Triebwerke ausgeliefert. Die MTU fertigte dabei unter anderem Hochdruckturbinen und Hochdruckverdichter. Heute konzentriert sich die MTU beim T64 auf die Instandhaltung.</p>	
ANWENDUNG:	Sikorsky CH-53G, GS, GA
MAX. LEISTUNG:	3.229 kW
EIS:	1972
ENTWICKLUNG:	HDV, Brennkammer, HDT, Getriebe
FERTIGUNG:	HDV, Brennkammer, HDT, Getriebe
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO ²

	T408
	Helikopter
<p>Das T408 ist ein Wellenleistungstriebwerk, das bislang im schweren Transport-Hubschrauber Sikorsky CH-53K des US Marine Corps verbaut wird. Die MTU steuert die Nutzturbine bei.</p>	
ANWENDUNG:	Sikorsky CH-53K
MAX. LEISTUNG:	5.600 kW
EIS:	2019
ENTWICKLUNG:	Nutzturbine
FERTIGUNG:	Nutzturbine
INSTANDHALTUNG:	—

	TP400-D6
	Transportflugzeug
<p>Das TP400-D6 ist der stärkste westliche Turboprop. Er überzeugt durch Robustheit, Effizienz und niedrige Lebenswegkosten im taktischen und strategischen Einsatz. Die MTU hat das TP400-D6 mit ITP Aero, Rolls-Royce und Safran Aircraft Engines über das gemeinsame Unternehmen Europrop International entwickelt.</p>	
ANWENDUNG:	Airbus A400M
LEISTUNG (IN SEEHÖHE):	8.200 kW
EIS:	2013
ENTWICKLUNG:	MDV, MDT, Mitteldruckwelle
FERTIGUNG:	MDV, MDT, Mitteldruckwelle
INSTANDHALTUNG:	Triebwerks-MRO ²

	RB199
	Kampfflugzeug
<p>Das RB199 wurde für den Einsatz im Mehrzweck-Kampfflugzeug Panavia Tornado entwickelt und produziert. Zu diesem extrem erfolgreichen Triebwerk steuerte die MTU erstmals eigenverantwortlich entwickelte und gebaute Komponenten (u.a. Mittel- und Hochdruckverdichter, Mitteldruckturbinen) bei.</p>	
ANWENDUNG:	Panavia Tornado
SCHUBBEREICH:	16.000 - 17.000 lbf
EIS:	1979
ENTWICKLUNG:	u.a. MDV, HDV, MDT, digitale Triebwerksregelung
FERTIGUNG:	u.a. MDV, HDV, MDT, digitale Triebwerksregelung
INSTANDHALTUNG:	Kooperation mit der Bundeswehr ³